



Weihnachtstopspiel bei den Starbulls Rosenheim

Beitrag

Am zweiten Weihnachtsfeiertag (Donnerstag, 26. Dezember) kommt es aus Rosenheimer Sicht zum bisherigen Höhepunkt der laufenden Saison in der Eishockey-Oberliga Süd. Die Starbulls empfangen den Topfavoriten Deggendorfer SC zum Spitzenspiel im Rosenheimer ROFA-Stadion. Spielbeginn der Begegnung des Tabellendritten gegen den Zweiten, bei dem es ein umfangreiches attraktives Rahmenprogramm gibt, ist am Donnerstag um 17 Uhr. Die Starbulls gehen nach vier Siegen in Folge bestens gerüstet in das mit Spannung erwartete Topduell, das vor großer Kulisse stattfinden wird.

Nach den Siegen in Selb sowie zuhause gegen Weiden und Höchstadt mussten die Starbulls am Sonntagabend zum Rückspiel in Höchstadt antreten. Zunächst taten sich die Grün-Weißen gegen den Tabellenletzten schwer. Zwar konnte Michael Fröhlich nach einer Viertelstunde den Führungstreffer erzielen, doch die Gastgeber glichen postwendend aus – verdient, denn das Tabellenschlusslicht zeigte sich motiviert und im ersten Drittel spielerisch und kämpferisch ebenbürtig. Im zweiten Drittel sahen sich die favorisierten Starbulls sogar mit 1:3 im Hintertreffen, rissen das Spiel danach aber in beeindruckender Art und Weise an sich und erzwangen die Wende. Nach drei Toren binnen zwei Minuten durch Enrico Henriquez-Morales, Fabian Zick und Andreas Höller stand kurz vor der zweiten Pause eine 4:3-Führung für Rosenheim auf der Anzeigetafel.

Im dritten Spielabschnitt ließen die Grün-Weißen den gastgebenden Aischgrund-Alligators dann keinerlei Chance mehr und schraubten das Ergebnis auf einen auch in der Höhe verdienten 7:3-Auswärtssieg hinauf. Erneut Henriquez-Morales und zweimal Tadas Kumeliauskas erzielten die drei weiteren Rosenheimer Treffer. Herausragender Akteur in den Reihen der Starbulls war Josh Mitchell, der bei fünf der sieben Rosenheimer Tore als Vorerbeiter glänzte. Der 28-jährige kanadische Stürmer erbeutete nach seiner Zwangspause aufgrund eines Zusammenbruchs nach dem Training in den letzten vier Partien rekordverdächtige 13 Scorerpunkte!

Die Rosenheimer Eishockeyspieler haben sich damit für das Topspiel am späten Nachmittag des zweiten Weihnachtsfeiertages warmgeschossen. Zu Gast im Rosenheimer ROFA-Stadion – Spielbeginn 17 Uhr – ist dann der Deggendorfer SC. Zweimal – Anfang Oktober auswärts nach toller Aufholjagd mit 4:6 und Mitte November im Heimspiel trotz starker Leistung mit 5:6 nach Verlängerung

– gingen die Starbulls gegen das Ex-Team ihres Trainers John Sicinski als unglücklicher Verlierer vom Eis. Am Donnerstag sollen nun endlich alle drei Punkte an der Mangfall bleiben. Wenn dies gelingt, wären die Starbulls bis auf einen Zähler an den Top-Favoriten auf Meisterschaft und Aufstieg herangerückt. Spannung und hochklassiges Eishockey vor großer Kulisse sind garantiert.

Rund um die Partie gibt es zahlreiche Aktionen, die für ganz besondere Stimmung sorgen werden. So werden an die Zuschauer an den Stadioneingängen über 4.000 grüne Knicklichter verteilt, welche die neu choreographierte Einlaufshow der Starbulls untermalen werden. Außerdem sind die Zuschauer aufgerufen, für soziale Einrichtungen zu spendende Stofftiere mitzunehmen, um sie bei der ersten Rosenheimer Torerzielung auf die Eisfläche zu werfen. Und wer mit einer Flötzing-Kopfbedeckung (Hut, Mütze) ins Stadion kommt, tut etwas Gutes für den Rosenheimer Eishockeynachwuchs. Pro an den Eingängen gezähltes entsprechendes Kopfkleid spendet die Rosenheimer Traditionsbrauerei zwei Euro direkt an die Starbulls-Nachwuchsabteilung.

Karten für das Weihnachts-Heimspiel der Starbulls Rosenheim am Donnerstag gegen Deggendorf um 17 Uhr sind rund um die Uhr zum Selbstaussdruck oder Download des Eintritts-Codes auf das Smartphone im Starbulls-Ticketshop (www.starbulls.de) erhältlich. Natürlich sind dort auch die Tickets für die anstehenden Heimspiel-Highlights gegen Regensburg (30. Dezember, 19:30 Uhr) und Selb (3. Januar, 19:30 Uhr) bequem buchbar. Die Starbulls-Geschäftsstelle am ROFA-Stadion ist am Montag und Dienstag (Heiligabend) zwischen 9 und 12 Uhr geöffnet. Neben Tagestickets sind dort auch Fanartikel und die Starbulls-Weihnachts-Dauerkarte erhältlich. Diese Spezial-Dauerkarte unter dem Motto „Zehn Spiele zahlen, zwölf Spiele sehen“ gilt für das Heimspiel-Highlight gegen Deggendorf sowie alle weiteren elf Rosenheimer Haupt- bzw. Meisterrunden-Heimspiele bis Anfang März und eignet sich auch als ganz besonderes „Last-Minute-Weihnachtsgeschenk“, um es sich selbst oder einem anderen Eishockey-Begeisterten unter den Weihnachtsbaum zu legen.

Die Tageskassen am zweiten Weihnachtsfeiertag öffnen um 15 Uhr. Trotz des sehr gut laufenden Vorverkaufs – auch aus Deggendorf sind über 500 in der Mehrzahl per Sonderzug anreisende Fans angekündigt – wird es dort für Kurzentschlossene auf alle Fälle noch ein ausreichendes Kontingent an Stehplatzkarten geben. Das Topspiel des Tabellenzweiten gegen den Tabellendritten wird auch live im Internet (www.sprade.tv) für eine Einzelgebühr von 5,50 Euro übertragen.

Bericht und Foto: Starbulls Rosenheim



Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Rosenheim
2. Starbulls